

**Schriftliche Kleine Anfrage
des Abgeordneten Gunnar Eisold (SPD)**

Betr.: Radwege an der Bebelallee in Alsterdorf

Der Radweg an der Bebelallee in Alsterdorf im Abschnitt zwischen Deelböge und Wilhelm-Metzger-Straße befindet sich - wie auch viele andere Radwege in Hamburg - in einem schlechten Zustand, wird gleichwohl an Schultagen von zahlreichen Schülerinnen und Schülern für die Fahrt von und zum Heilwig Gymnasium genutzt.

Antwort des Senats
auf die Schriftliche Kleine Anfrage
des Abgeordneten Gunnar Eisold
- Drucksache 19/2689 -

Ich frage den Senat:

1. Welche Behörde ist für die Unterhaltung und Sanierung des Radwegs im genannten Abschnitt zuständig?

Zu 1.:

Das Bezirksamt Hamburg-Nord.

2. Welche Unterhaltungsmaßnahmen sind seit 2001 im genannten Abschnitt vorgenommen worden (bitte Angabe von Maßnahme und Jahr)?

Zu 2.:

Die zur Beantwortung benötigten Daten werden vom zuständigen Bezirksamt nicht gesondert statistisch erfasst. Eine Einzelfallauszählung ist in der für die Beantwortung einer Schriftlichen Kleinen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit mit vertretbarem Verwaltungsaufwand nicht möglich.

3. Ist im genannten Abschnitt ein Ausbau, eine Grundsanierung des Radwegs oder eine andere fahrradfreundliche Maßnahme im Sinne der Radfahrstrategie in der Prüfung oder konkret beabsichtigt?
 - 3.1. Wenn ja, um welche Maßnahme handelt es sich und in welchem Jahr soll sie zur Umsetzung kommen?

Zu 3., 3.1 und 6.:

Das Bezirksamt prüft zurzeit mögliche Maßnahmen im gesamten Bezirksamtsbereich. In diesem Zusammenhang wird auch der betroffene Abschnitt betrachtet. Es wird geprüft, ob zeitnah eine Grundinstandsetzung des Radweges durchgeführt werden kann.

4. Besteht auf dem genannten Abschnitt Radwegebenutzungspflicht?

4.1. Wenn ja, wieso hält die zuständige Behörde bzw. das zuständige Bezirksamt dies angesichts des Zustands des Radwegs noch für vertretbar?

Zu 4.:

Ja, auf der Westseite (Nord-Süd-Fahrtrichtung).

Zu 4.1:

Sobald die Signalzeitenpläne der Lichtzeichenanlage Bebelallee / Deelböge entsprechend geändert sind, wird die Radwegebenutzungspflicht aufgehoben.

5. Wie sind die Unfallzahlen an der Bebelallee im genannten Abschnitt, einschl. der Kreuzung Deelböge / Bebelallee, in den einzelnen Jahren seit 2004 (bitte nach Jahr und Unfallart, insb. Beteiligung von Radfahrern / - innen, aufschlüsseln).

Zu 5.:

Die Unfallzahlen 2004 bis 2008 im abgefragten Abschnitt sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Verkehrsunfälle mit:	2004	2005	2006	2007	2008
Getöteten	0	0	0	1	0
Schwerverletzten	0	0	0	0	3
Leichtverletzten	3	4	8	6	4
schwerem Sachschaden	0	1	1	4	0
leichtem Sachschaden	11	15	15	13	15
Gesamt	14	20	24	24	22

Die Radfahrerbeteiligung stellt sich wie folgt dar:

Verkehrsunfälle mit:	2004	2005	2006	2007	2008
Getöteten	0	0	0	1	0
Schwerverletzten	0	0	0	0	3
Leichtverletzten	0	1	1	1	1
leichtem Sachschaden	1	0	0	1	0
Gesamt	1	1	1	3	4

In nicht genannten Unfallkategorien (Unfallarten) sind keine Verkehrsunfälle registriert.

6. Welche Maßnahmen im Sinne der Radfahrstrategie sollen in den nächsten zwei Jahren in Alsterdorf umgesetzt werden?

s.o.